



Holger Grigat hält Ringerring klar in Schach

LEICHTATHLETIK 250 Starter in Marienhafen

Die Beteiligung beim Nachwuchs ließ aber zu wünschen übrig.

MARIENHAFEN – Bei strahlendem Sonnenschein, aber noch wenig frühlinghaften Temperaturen sind gestern mehr als 250 Läuferinnen und Läufer in Marienhafen beim Störtebeker-Straßenlauf an den Start gegangen. Der mittlerweile zum 18. Mal von Fortuna Wirdum veranstaltete Lauf hat neben der Ein-Kilometer-Strecke für Kinder die Fünf- und Zehn-Kilometer-Distanz im Programm.

Nachdem die Vorrundlungen auch aufgrund des unsteten Wetters eher verhalten waren, meldeten sich am Veranstaltungstag noch zahlreiche Aktive nach. „Mit der Teilnehmerzahl sind wir zufrieden, auch wenn die 300er-Marke des Vorjahres diesmal nicht geknackt wurde“, sagte Jürgen Drostien vom Wirdumer Organisationsteam. Lediglich für den Kinderlauf hätte man sich etwas mehr Beteiligung gewünscht.

Mit diesem Lauf startete die Veranstaltung. Lasse Helmers (TV Norden) und Jannis

Hempelmann (TuS Pewsum) setzten sich gleich vom Feld ab und lieferten sich ein packendes Rennen. Am Ende hatte der Norder in 3:53 Min. knapp die Nase vorn. Jannis Hempelmann folgte in 3:59 Min. dicht dahinter. Dritter wurde Luca Seeberg von Fortuna Wirdum in 4:21 Min. Die schnellsten Mädchen waren Vanessa Busse von der Emder LG in 4:26 Min., Coralie

Trauermicht vom MTV Aurich in 4:34 Min. und Lea Peters von Fortuna Wirdum in 4:36 Min. Alle Kinderbekamen neben einer Urkunde eine Erinnerungsmedaille überreicht. Bei diesem wie auch bei den anderen Läufen war auf der Urkunde ein Bild des jeweiligen Starts zu sehen, sodass mancher neben seinem Namen, der Platzierung und der Zeit auch sich selbst auf der Urkunde entdecken konnte.

Über die fünf Kilometer

dominierte Matthias Eickholt von der Emder LG. Für Eickholt, der sich Anfang März noch eine Lungenerziindung zugezogen hatte, war dies der erste Wettkampf nach seiner Genesung. An seiner Siegerzeit von 17:12 Minuten hatte der Emder



Tura-Handballer planen die Saison

MARIENHAFEN – Die Handballer von Tura Marienhafen treffen sich am 12. April (Freitag) um 19:30 Uhr im Restaurant Rhodos zur Spartenterversammlung. Neben Wahlen und Ehrungen steht die Planung für die kommende Saison im Mittelpunkt. „Wir benötigen dringend Unterstützung, damit für alle Jugendmannschaften Trainer zur Verfügung stehen“, betont Sparnteiter Peter Adena.

FOTOS: STROMANN

Blauer Himmel. Beim 18. Störtebeker-Straßenlauf in Marienhafen lachte gestern Vormittag sogar die Sonne. Die Temperaturen waren indes ausbaufähig.

Holger Grigat und Onno Ringerig (beide MTV Aurich) zwei ostfriesische Spitzläufer gemeldet. Diese machten das Rennen dann auch unter sich aus. Grigat gewann in 35:41 Min. Ringerig belegte in 36:14 Min. Rang zwei. Dritter wurde Henning Dieters vom ATS Buntentor Bremen in 36:58 Min.

Bei den Frauen siegte deutlich mit 45:12 Min. Susanne Reinit vom BV Garrel. Zweite wurde Marlen Webersink (VTB Varel) in 47:04, Dritte Elke Gronewold (TV Norden) in 47:28 Min.

In beiden Rennen waren auch zahlreiche Sportlerinnen und Sportler der Altersklassen 60 und älter vertreten, die beachtliche Leistungen er-

hatten mit dem Zehnkilometer-Lauf

zielten. So lief Wilfried Berghausen von Fortuna Logabirum, Jahrgang 1953, die fünf Kilometer in schnellen 21:38 Min. Noch zügiger unterwegs war der für die LG Harlingerland startende Heinz Reimbold (Jahrgang 1949), der für die Zehn-Kilometer-Strecke lediglich 41:21 Min. benötigte. Auch Lauflegende Hilde Steinke (Jahrgang 1945) hatte zusammen mit ihrem Mann Dietrich (1941) die zehn Kilometer in Angriff genommen. Beide kamen nach sehr guten 51:07 Min. beziehungsweise 1:01:27 Std. ins Ziel.

Die vollständige Ergebnisliste findet sich im Internet unter <http://www.fortuna-wirdum.de/leichtathletik/ergebnislisten/2013/>.